

**Bekanntmachung
des Kreiswahlleiters des Landkreises Lüneburg
zur Europawahl am 25. Mai 2014**

- I. Zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses habe ich für den Bereich des Landkreises Lüneburg 15 Briefwahlvorstände gebildet.

Die Briefwahlvorstände treten

- am 25. Mai 2014, um 15:30 Uhr
- im Kreishaus, Auf dem Michaeliskloster 4, 21335 Lüneburg
- in den Gebäuden 1 und 2, Eingänge A und H

zusammen. Die gesamte Tätigkeit der Briefwahlvorstände ist öffentlich. Mit der Auszählung der Stimmen wird um 18.00 Uhr begonnen.

- II. In einigen Wahlbezirken werden für wahlstatistische Auszählungen spezielle Stimmzettel verwendet, auf denen Geschlecht und Geburtsjahrguppe aufgedruckt sind. Dabei werden die Geburtsjahrgänge zu sechs großen Gruppen zusammengefasst, so dass keine Rückschlüsse auf das Wahlverhalten möglich sind. Die Auswertung für statistische Zwecke erfolgt getrennt von der Stimmenauszählung nach Abschluss der Wahl in gesondert eingerichteten Statistikstellen beim Landesbetrieb für Statistik Niedersachsen. Dabei dürfen Wählerverzeichnisse und gekennzeichnete Stimmzettel nicht zusammengeführt werden. Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik für einzelne Wahlbezirke dürfen nicht veröffentlicht werden. Das Verfahren ist im Wahlstatistikgesetz geregelt und zugelassen. **Bei der Verwendung dieser Stimmzettel ist eine Verletzung des Wahlheimnisses ausgeschlossen.**

Im Einzelnen sind davon folgende Wahlbezirke (nur Urnenwahlbezirke) betroffen:

- Hansestadt Lüneburg: 105 Westädt's Garten, Pavillon
- Samtgemeinde Amelinghausen: 521 Soderstorf, Grundschule
- Samtgemeinde Ilmenau: 618 Embsen, Gasthaus Stumpf, Gästehaus

Lüneburg, 6. Mai 2014

Der Kreiswahlleiter
des Landkreises Lüneburg
In Vertretung
Leitzmann